



Gemeinsam auf dem Weg

PFARRNACHRICHTEN

WÖLLERSDORF - STEINABRÜCKL - MATZENDORF



**Das Licht der Heiligen Nacht begleite dich.
Es leuchte dir den Weg in dunklen Stunden.
Es wärme dein Herz in kalten Zeiten.
Es schenke dir Frieden, wo Unruhe wohnt,
und Hoffnung, wo du zweifelst.
Der Segen des menschgewordenen Gottes
sei mit dir – heute, morgen und alle Tage.**

© Foto: pexels-nikira-ferguson (Kerzen) und Pfarre

NR. 1 - 2026



Liebe Pfarrgemeinden Matzendorf, Steinabrückl und Wöllersdorf!

Weihnachten - Licht, das wärmt und rettet

Eine kleine Kerze.
Mehr braucht es oft nicht.
Ein Streichholz genügt –
und plötzlich wird es hell.
Nicht taghell, nicht grell.
Aber warm.
Ein sanftes Licht, das Schatten
vertreibt.
Ein Licht, das Hoffnung schenkt.

So ist Weihnachten.
Nicht laut, nicht spektakulär.
Sondern leise, einfach –
und doch unendlich tief.

Gott kommt in unsere Welt.
Nicht als Herrscher mit Macht,
sondern als Kind in einer Krippe.
Hilflos. Friedlich.
Doch mit einem Licht, das die
Dunkelheit durchbricht.

„Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein helles Licht.“

So heißt es beim Propheten Jesaja
(Jes 9,1).
Diese Worte erfüllen sich in der
Heiligen Nacht.
Denn mit Jesus wird ein Licht
geboren, das nicht nur unsere
Welt erhellt –
sondern unser Leben rettet.

Ein Licht, das bleibt.
Auch wenn Kerzen erlöschen.
Auch wenn die Feiertage vorbei
sind.
Auch wenn Sorgen, Zweifel oder
Leid uns umgeben.

Jesus selbst ist dieses Licht.
Er sagt: „Ich bin das Licht der
Welt. Wer mir nachfolgt, wird
nicht in der Finsternis gehen,
sondern das Licht des Lebens
haben.“ (Joh 8,12)

Das ist die Botschaft von
Weihnachten:
Gott lässt uns nicht allein.
Er kommt zu uns,
mittnen in unsere Dunkelheit –
und bringt Licht.
Ein Licht, das nicht nur wärmt,
sondern rettet.
Ein Licht, das unser Herz berührt,
uns aufrichtet,
uns den Weg zeigt.
Vielleicht ist es dieses Jahr beson-
ders wichtig, diese Botschaft neu
zu hören.

In einer Zeit voller Unsicherheiten,
voller Fragen und Unruhe.
Gerade jetzt dürfen wir vertrauen:

Das Licht ist stärker als die Nacht.

Gott ist da.

Zünden wir also eine Kerze an.
Nicht nur am Adventkranz oder
Christbaum.
Sondern in unseren **Herzen**.
Für die **Hoffnung**.
Für den **Frieden**.
Für das **Licht**, das rettet.

*Das gesamte Pfarrteam wünscht
Ihnen ein friedvolles, leuchtendes
Weihnachtsfest!*

WOCHENTAGS- GOTTESDIENSTE

Wir freuen uns über viele
Mitfeiernde bei den Gottes-
diensten unter der Woche
in Wöllersdorf oder Steinab-
rückl:

DI, 17.00 Uhr / Wöll.
MI, 18.30 Uhr / St.
DO, 17.00 Uhr / St.
FR, 18.30 Uhr / St.



ANBETUNG

Von November - Mai in
Steinabrückl und
von Juni - Oktober in
Wöllersdorf:
FR, 08.00 - 18.00 Uhr

Anbetung für Kinder

im Pfarrhof **Steinabrückl**
Die Termine werden immer
kurzfristig verkündet.



Foto: Pfarre

Sternsingen in unseren Pfarren



Mach auch du mit und melde dich an!
(auch nur tageweise möglich)

Wöllersdorf:

Samstag, 3. Jänner 2026:

ab 09.00 Uhr: Feuerwerksanstalt, Stadtwegsiedlung
ab 14.00 Uhr: Listgasse, Piestingerstraße, Löffelwerksgasse, Staudiglgasse,
Wandernweg, Dr. Fiedlerweg, Schmiedsfeldengasse,
Bernhardssteig, Schafschere, Hölturmweg, Anna
Steurerstraße, Rebengasse und In den Weingärten

Sonntag, 4. Jänner 2026:

ab 14.00 Uhr: Schulgasse, Kirchengasse, Vereinsgasse, Tirolerbachstraße,
Hasenweg, Fasangasse, Rosenfeldgasse, Kindergarten-
gasse, Satzgasse, Satzäcker, Untere Bahnhofstraße,
Feldgasse, Adrian Hovenstraße und Steinabrücklerstraße

Montag, 5. Jänner 2026:

ab 09.00 Uhr: Hauptplatz, Hauptstraße, Mühle, Hammerschmiede,
Marchgraben, Buchstetten, Forstweg und Moosbruggergasse

ab 14.00 Uhr:

Fischabergstraße, Fischaberg, Villenkolonie und Römerweg

Dienstag, 6. Jänner 2026:

08.30 Uhr Sternsingermesse

Informationstreffen der Sternsinger im Pfarrhof Wöllersdorf

Freitag, 12. Dezember 2025, 17.00 Uhr

oder bei Michaela Hiltl unter der Tel. Nr. 0699/ 81 220 164
oder michaela.hiltl@gmail.com

Steinabrückl - Die Sternsinger sind unterwegs:

ab Samstag, 3. Jänner 2026

Wenn ein Besuch erwünscht ist, dann tragen Sie sich bitte auf der Liste
in der Kirche ein. Anmeldungen von Kindern, die bei der Aktion Stern-
singer mitmachen wollen, und von Erwachsenen als Begleitpersonen bei
Frau Doris Schranz, Tel. 0676/ 94 003 97.

Matzendorf - Die Sternsinger sind unterwegs:

Sonntag 4. Jänner und Montag 5. Jänner 2026

Nähtere Informationen auf Seite 13!

Inhaltsverzeichnis:

- Seite 1: Titel
- Seite 2: Worte des Pfarrers
- Seite 3: Sternsingen
- Seiten 4-7: Allgemeines
- Seiten 8-9: Wöllersdorf
- Seiten 10-11: Steinab-
rückl
- Seiten 12-13: Matzen-
dorf
- Seite 14: Kinderseite
- Seite 15: Service/Kontakt
- Seite 16: Gottesdienst-
plan



Unsere Glocken und die Orgel brauchen Hilfe!

Nach vielen treuen Jahren ist eine Reparatur nicht mehr möglich – die **Glocken** der Kirche Steinab-rückl müssen erneuert werden.
Aber auch die **Orgel** in Wöllersdorf braucht Pflege! Sie wird instandgesetzt und gereinigt.

Bitte helfen Sie mit Ihrer **Spende**, damit ihr Klang auch künftig über Steinab-rückl bzw. in unseren Gottesdiensten in Wöllersdorf erklingt. *Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!* (nähtere Infos Seite 7)

Foto: Elke Pranzl



Ein herzliches Dankeschön



Lieber Bruder Andreas!

Du bist im Hebst 2016 nach Steinabrückl gekommen, somit sind es 9 Jahre, die du uns in unserem Pfarrver-

band begleitet hast. Nach einer kurzen Eingewöhnungszeit sind deine Arbeitsbereiche immer mehr geworden. So wurdest du Seelsorger im großen Stil mit guten Gesprächen, Aussprachen, Beichten, Familienbetreuung, aber auch die regelmäßigen Anbetungen, Gebetsrunden, Exodus und Kinderlobpreis waren dir ein Anliegen. Dir wurden auch die Messen im Pflegeheim in Matzendorf und Spitalsbesuche anvertraut. Kinder waren und sind dir absolut wichtig, denn bei den Ministranten-Stunden hast du nie gefehlt, Kindergottesdienste und Erstkomunionen waren dein Bereich.

Christine Rinnhofer

Studienreise 2026 nach Portugal

Anmeldung bei unserem Herrn Pfarrer!

Studienreise mit den Pfarren des Dekanats Piesting

PORTUGAL

mit Tagesausflug nach Santiago de Compostela

Termin: 10. - 17. September 2026

Geistliche Begleitung: Pfarrer Mag. Waclaw Radziejewski



Frühbucherpreis
bis 15.02.2026



Fotos: Pfarre, Otmar Haßlinger

Was wäre die Adventzeit ohne Adventkranz?

Für viele Menschen, vor allem für Gläubige, würde etwas fehlen! Kreative und geschickte Leute binden und verzieren ihren Adventkranz selbst. Manchmal geschieht das sogar in Gruppengemeinschaften bei nettem Beisammensein.

Doch wer bindet den Riesenkranz für die Kirche? Recherchen haben ergeben, dass sich immer eine gute Seele findet, die diesen Arbeits- und Zeitaufwand übernimmt. Heute wollen wir DANKE sagen für die fleißigen Hände von Frau Nimmerfroh, Herrn Denk und Gudrun und Petra Harbich. Denn ein Adventkranz schmückt jedes Jahr unsere Kirche in Steinabrückl.

Christine Rinnhofer

Der Fall ins Vertrauen

Es läuft nicht gut. Dieses Jahr ist eines der schwierigsten meines bisherigen Lebens. In Beruf, Gesundheit, Familie und selbst bei den Kindern gibt es nur beunruhigende Nachrichten. Sicherheiten? Keine. Lösungen? Nicht in meiner Macht. Wie bewahre ich da bloß meinen Glauben?

Meine Familie nimmt dies zum Anlass, meinen Glauben zu verlachen: "Siehst du, was du für all dein frommes Beten bekommst?" oder "Wo ist er denn, dein Jesus, jetzt wo du ihn brauchst?" Ich leide offen und meine Gebete spreche ich mehr und mehr auf den Knien. Doch Jesus ist mir so nah wie noch nie.

Ich bete anders als früher, mit mehr Tiefe und Herz. Manchmal ist mir, als könnte ich ihn klar hören. Er lässt mich verstehen: "Du liebst einfach, und ich gebe den Rest dazu."

Anstatt ihn zu verlieren, ist mein Glaube in letzter Zeit stärker geworden. Inmitten aller Probleme habe ich Frieden und Stille gefunden. Ich habe Jesus auf drei Ebenen kennengelernt:

Auf Ebene eins war er mir bekannt, aber fremd. Auf Ebene zwei erkannte ich ihn als Gott, und seine Botschaft fing an, Sinn zu ergeben. Er wurde mein Freund. Auf Ebene drei bat ich ihn als Freund um Hilfe in meinen Anliegen, aber es wurde schwierig, ihn nicht zu einem Wunschautomaten zu machen. Gerade jetzt gibt es so viele Dinge, um die ich ihn bitten möchte. Diese Ebene war am Limit.

Doch plötzlich zeigte er mir eine neue Ebene: die der völligen Lebensübergabe. Ein großer, nicht einfacher Schritt, vor dem ich ehrlich gesagt Angst hatte. Es war wie bei dieser Teambuilding-Aufgabe, bei der man sich rückwärts fallen lässt und darauf

vertraut, dass die anderen einen fangen. Dasselbe wollte Jesus von mir: "Jesus, ich gebe mich dir ganz hin, sorge du." Augen zu und fallen lassen.

Ich fiel nicht ins Leere, sondern fand zum ersten Mal seit langer Zeit Ruhe und Frieden. Es ist nicht mehr nur mein Kampf. Im Außen hat sich nichts geändert, aber das Innen ist anders.

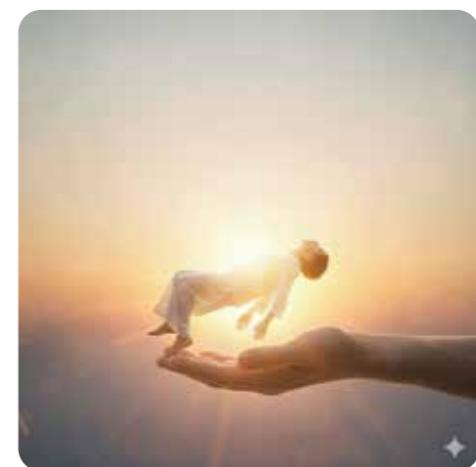


Bild generiert mit Google Gemini AI

Das momentan Beste und die eigentliche Erkenntnis, die ich teilen möchte:

Auf einmal habe ich eine Basis in meiner Beziehung zu Gott, welche es mir wieder ermöglicht, zu bitten und gehört zu werden. Ich bete nicht mehr aus einer Freundschaft heraus, sondern in völliger Kindschaft: "Jesus, ich gehöre dir und wenn es dein Wille ist, dann kannst du mich heilen."

Er rettet mich nicht mehr, weil ich ihn bitte, sondern weil ich ihm gehöre und ihm mein Herz vollkommen öffne. Jetzt rettet er mich, weil er keines seiner Schafe verloren gehen lässt.

Ich durfte erkennen, dass vor dem Bitten das Vertrauen kommt. Leiden ist unausweichlich, die Frage ist: Was werdet ihr damit machen?



Bibelabende

mit Mag. Dr. Theol.
Marianna Komáromi

Wir betrachten Bibeltexte im historischen und theologischen Kontext am

Di, 2. Dezember 2025

Di, 13. Jänner 2026

Di, 10. Februar 2026

Di, 17. März 2026

jeweils um 18.30 Uhr im Pfarrhof Steinabrückl und laden herzlich dazu ein.

Friedenslicht aus Bethlehem

Abgeholt werden kann das Friedenslicht am 24. Dezember in den Pfarrkirchen. Bringen wir es auch jenen Menschen, die es nicht selbst holen können. So wie die kleine Flamme von Kerze zu Kerze und von Hand zu Hand weitergegeben wird, so soll auch der Friede von Mensch zu Mensch wachsen.



© Foto: pixabay

Studienreise Irland & Nordirland



06. - 13. August 2025

Am 06. August, in den frühen Morgenstunden, fuhr eine Gruppe von 30 Personen aus dem Dekanat Piesting mit dem Bus zum Flughafen Schwechat, um eine wunderschöne und unglaublich interessante, 8-tägige Rundreise durch Irland und Nordirland anzutreten. Die Studienreise führte uns von Dublin, der Hauptstadt Irlands, nach Nordirland. Auf dem Weg besichtigten wir die berühmte „Down Patrick Kathedrale“. Nach der Ankunft in der Hauptstadt Belfast hatten wir die Möglichkeit die schönsten Sehenswürdigkeiten, im Zuge einer Panorama-Stadt-rundfahrt, kennenzulernen. Der nächste Tag führte uns Richtung Osten, immer auf den Spuren des Hl. Patrick. In der Stadt Armagh, eine der ältesten kirchlichen Hauptstädte Europas, gründete St. Patrick 444 sein erstes Bistum. Bis heute ist es der Hauptsitz der römisch-katholischen und der anglikanischen Kirche. Wir haben nun wieder Irland erreicht. Besonders beeindruckend und berührend war der Besuch und die Feier eines Gottesdienstes im größten Wallfahrtsort Irlands, „Knock“, der durch eine Marienerscheinung große Berühmtheit erlangte. Die Fahrt auf die Insel „Achill Island“ mit einem sagenhaften Ausblick entlang der Panoramastraße, dem sogenannten „Atlantic Drive“,

mit der sprichwörtlich grünen Landschaft, die mit Worten nicht zu beschreiben ist, ließ alle Reiseteilnehmer fassungslos staunen. Richtung Süden durchreisten wir die Wildnis von Connemara. In diesem romantischen Teil

Irlands wird noch „Gälisch“ gesprochen. Auf dem Weg zurück in den Osten, besuchten wir beeindruckende Herrenhäuser mit paradiesischen Gärten, so wie eine alte Klosterstadt, die im 6. Jahrhundert vom Hl. Kevin gegründet wurde. Natürlich durfte der Besuch der ältesten Brauerei Irlands nicht fehlen.

Die Informationen über politische und geschichtliche Hintergründe des Landes durch unseren Reiseleiter, der ein sehr umfassendes Wissen hatte, waren hochinteressant.

Unserem Pfarrer Dechant MMag. Waclaw Radziejewski gilt für die geistliche Leitung und für die sorgsame Führung unserer Gruppe ein herzliches „Vergelt Gott“.

Ingrid Haiden



Le+O= nachhaltige Unterstützung für armutsbetroffene Haushalte

Le+O kombiniert die Ausgabe von gespendeten Lebensmitteln an armutsbetroffene Menschen in Wien und Niederösterreich mit einem Beratungs- und Orientierungssangebot der **CARITAS**. In unserem Pfarrverband wurden wieder viele haltbare Lebensmittel gesammelt. Wir danken den Spendern, den Organisatoren und Helferinnen der Pfarren Wöllersdorf, Steinabrückl und Matzendorf! Jedes Kilo hilft.



Missionssonntag: Dank & Abschied

Am Sonntag, den 19. Oktober, um 10.00 Uhr feierten unsere Pfarrgemeinden des Vorde- ren Piestingtales in der Steinabrückler Kirche einen ganz besonderen Gottesdienst: den Weltmissionssonntag und zugleich den Abschied von Bruder Andreas.

In einer bewegenden Messe sagten wir Danke und „Vergelt's Gott“ für neun Jahre treuen Dienst. Bruder Andreas war für viele ein Arzt für Leib und Seele, ein aufmerksamer Zuhörer, Begleiter und Beter. In der Predigt wurde sein Wirken mit den bibli-

schen Gestalten Mose, Paulus und der beharrlichen Witwe verglichen – als Zeichen seiner Geduld, Treue und Ausdauer im Glauben.

Nach dem Gottesdienst folgten eine Agape, der Weltladenbasar und ein schönes, geselliges Beisammensein vor dem Pfarrhof. Viele nutzten die Gelegenheit, sich persönlich zu verabschieden und ihre Dankbarkeit auszudrücken.

Wir wünschen Bruder Andreas Gottes reichen Segen für seinen weiteren Weg nach Gutenstein, Rohr und Schwarza im Gebirge und hoffen, dass er uns im Gebet verbunden bleibt.



Glocken & Orgel benötigen Unterstützung!

*Liebe Pfarrgemeinde,
liebe Freunde unserer Kirche!*

Zwei große Projekte brauchen IHRE Hilfe:

1.) Die Sanierung der Kirchenglocken in Steinabrückl

Seit vielen Jahrzehnten rufen unsere Kirchenglocken die Menschen in Steinabrückl zum Gebet, zur Freude und zum Gedenken. Leider hat der Zahn der Zeit an ihnen genagt: Der Zustand der Glockenanlage (Läutmotoren) ist so stark beeinträchtigt, dass eine Reparatur nicht mehr möglich ist.

Um die vertrauten Klänge unserer Kirche auch in Zukunft zu erhalten, ist eine vollständige Erneuerung der Läutmotoren notwendig. Die Kosten für dieses Projekt betragen € 14.998,54.

Da unsere Pfarrgemeinde diese Summe nicht allein aufbringen kann, bitten wir herzlich um Ihre Mithilfe und Unterstützung.

2.) Instandsetzung & Reinigung der Kirchenorgel in Wöllersdorf

Unsere Orgel in der Kirche Wöllersdorf begleitet seit vielen Jahren unsere Gottesdienste und Feste. Ihr Klang trägt wesentlich zur Würde und Schönheit unserer liturgischen Feiern bei. Doch die Zeit hat auch an diesem wertvollen Instrument ihre Spuren hinterlassen. Eine gründliche Instandsetzung und Reinigung der Kirchenorgel ist nun dringend notwendig, um ihren vollen Klang wiederherzustellen und künftige Schäden zu verhindern.

Die Kosten für diese Maßnahme betragen € 8.400,-.

Für beide Projekte bitten wir herzlich um Ihre Unterstützung. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft mit, dass unsere Orgel und unsere Glocken auch in Zukunft zu Ehren Gottes erklingen können!



Spendenkonto: Pfarre Steinabrückl

Verwendungszweck: Glocken
IBAN: AT89 3293 7000 0850 0696

Spendenkonto: Pfarre Wöllersdorf

Verwendungszweck: Orgel
IBAN: AT08 3293 7000 0840 3602

Für jede Spende und jedes Gebet in dieser Angelegenheit sagen wir von Herzen **Vergelt's Gott!**

Chor SingArt

Wir haben die langjährige Chorleiterin Doris Pötscher-Häßlinger nach 19 Jahren in Dankbarkeit verabschiedet.

Nach einigen Monaten der Suche haben wir mit **Alexander Maschat** aus Wiener Neustadt einen neuen Chorleiter gefunden. Neben zwei anderen Chören wird er nun auch den Chor SingArt leiten und wir freuen uns schon auf viele tolle Lieder!



Wir sagen DANKE

Am 3. August hat uns Bruder Andreas Rager verkündet, dass er weiterziehen wird. Bereits am 31. August haben wir gemeinsam seine Abschieds-Messe gefeiert. Danke für die vielen gemeinsamen Jahre!



Sogar sein Wissen als Arzt war während der Kommunion gefragt, denn einem Mädchen wurde schlecht und er half natürlich sofort.



Musikalischer Ausklang der Weihnachtszeit

Herzliche Einladung zum musikalischen Ausklang der Weihnachtszeit mit Liedern des Wöllersdorfer Chores SingArt unter der neuen Leitung von Alexander Maschat am

Di, 6. Jänner 2026 um 17.00 Uhr
Pfarrkirche Wöllersdorf
Freier Eintritt
anschl. Punsch + Brot

Wir freuen uns auf Ihr Kommen aus allen Pfarren des Pfarrverbandes!



Erntedankfest

Heuer feierten wir die Erntedankmesse im Wöllersdorfer Gemeindesaal. Anschließend wurde der Bauernmarkt eröffnet und von unserem Herrn Pfarrer gesegnet.



Termine Wöllersdorf

Bitte auch die *Informationen im Schaukasten* bei der Kirche beachten!

Sa, 29. November 18.30 Uhr **Familienmesse** mit Adventkranzsegnung

Mo, 1. Dezember	15.00 Uhr	Caritas-Seniorenrunde
Di, 2. Dezember	18.30 Uhr	Bibelabend in Steinabrückl
Fr, 5. Dezember	06.00 Uhr	Roratemesse in der Kirche, anschl. Frühstück im Pfarrhof
So, 7. Dezember	08.30 Uhr	2. Adventsonntag , Heilige Messe
Mo, 8. Dezember	08.30 Uhr	Fest der unbefleckten Empfängnis Mariä Heilige Messe
Fr, 12. Dezember	06.00 Uhr	Rorate mit Kindern, anschl. Frühstück
So, 14. Dezember	10.00 Uhr	3. Adventsonntag , Hl. Messe
Fr, 19. Dezember	06.00 Uhr	Rorate, anschl. Frühstück
Sa, 20. Dezember	15.00 Uhr	Musical „Just Mary“ in Steinabrückl
So, 21. Dezember	18.30 Uhr	Vorabendmesse zum
	15.00 Uhr	4. Adventsonntag
	15.00 Uhr	Musical „Just Mary“ in Steinabrückl
Mi, 24. Dezember		Heiliger Abend
	16.00 Uhr	Krippenandacht
	22.00 Uhr	Christmette
Do, 25. Dezember	08.30 Uhr	Christtag ; Heilige Messe
Fr, 26. Dezember	10.00 Uhr	Stephanitag ; Heilige Messe
Mi, 31. Dezember	17.00 Uhr	Jahresabschluss-Messe für den Pfarrverband in Steinabrückl

Do, 1. Jänner 2026

3. bis 5. Jänner

Di, 6. Jänner

Sa, 10. Jänner

Mo, 12. Jänner

Di, 13. Jänner

So, 25. Jänner

Sa, 31. Jänner

So, 1. Februar

Mo, 2. Februar

Di, 10. Februar

So, 15. Februar

Mi, 18. Februar

18.30 Uhr

18.30 Uhr

10.00 Uhr

18.30 Uhr

Feier der Ehejubiläen, 20. September 2025

Seit vielen Jahren findet in unserer Pfarre das Fest der Ehejubiläen statt. Paare, die den gemeinsamen Lebensweg in einer Ehe gehen, gleich ob seit 15 Jahren oder seit 55 Jahren, wissen, es gibt in jeder Lebenslage Höhen und Tiefen. Diese Feier bietet Gelegenheit für gute und schöne Zeiten zu danken, aber auch Gott für schwierige Situationen und zukünftige Jahre um Hilfe zu bitten. Während des heurigen Jubiläumsgottesdienstes nahmen 6 Ehepaare den Segen Gottes entgegen. Es war eine besonders würdige und nahegehende Feier, die musikalisch großartig gestaltet war.

Jedes Ehepaar erhielt zur Erinnerung eine schön geschmückte Kerze geschenkt. Herr Pfarrer lud im Anschluss zu Sekt und Brötchen in den Pfarrhof ein. Dieses gemütliche Beisammensein genossen alle Jubilare bei netten Gesprächen und viel Spaß.



Ingrid Haiden

Ein mutiger Schritt



Wer regelmäßig in die Messe kommt, kennt sie. Eine Familie bestehend aus einer Mutter mit vier Kindern im Teenageralter. Evelina und Lubomyr sind nicht zu übersehen, denn sie ministrieren in der Messe und das nicht nur sonntags, sondern auch unter der Woche. Dieses Engagement ist verblüffend, denn meistens verliert man die Ministrant*innen nach der Firmung, also mit 14 Jahren.

Aber beginnen wir von vorne. Wir versuchen ein Gespräch mit der Familie über den Google-Übersetzer, da wir kein Ukrainisch sprechen. Die Familie kam am 1. Juli 2024 aus der Ukraine nach Österreich. Nach einer Woche Aufenthalt in Wien wurden sie zu uns nach Steinabrückl gebracht. In den ersten Kriegstagen war es eine Herausforderung für eine Mutter mit vier Kindern Entscheidungen zu



treffen und ins Unbekannte zu fahren, ohne zu wissen, was kommt, erklärt Ludmilla. Es war ein sehr schwerer Lebensschritt. Und dennoch sieht Ludmilla immer noch das Positive im Menschen. „Gott sei Dank sind uns immer wieder gute Menschen begegnet, die uns geholfen haben und noch immer helfen“, sagt Ludmilla.

Das Lernen der deutsche Sprache fällt nicht leicht. Alle besuchen fleißig Deutschkurse und machen auch Prüfungen. Die ältere Tochter Katerina studiert zusätzlich noch online an einem ukrainischen College Marketing. Die jüngere Tochter geht in Wiener Neustadt zur Schule. Und der älteste Sohn Stanislav versucht bei jeder Gelegenheit mit Menschen in Kontakt zu treten, um sein Deutsch zu verbessern. Die Kirche gehört zum Leben, da sind sich alle einig. Auch in der Ukraine waren sie aktiv dabei. Der Glaube wurde von den Eltern vor-



gelebt und sie wurden zu gläubigen Menschen erzogen.

Sie fühlen sich wohl bei uns in Steinabrückl, ihnen gefallen die freundlichen und hilfsbereiten Menschen hier und sie haben auch schon Freunde gefunden. Was sie sich am meisten wünschen: „Das Ende des Krieges ist der größte und wichtigste Wunsch jedes Ukrainers“, erklärt die Familie.

Wir freuen uns, dass wir diese wunderbare Familie zu unserer Pfarrgemeinde zählen dürfen und bedanken uns für ihre aktive Mitarbeit.

Fotos: Christine Rinnhofer,
Andreas Fischer

Erntedankfest



Termine Steinabrückl

Do, 27. November	15-17 Uhr	Plauderkaffee
Sa, 29. November	18.30 Uhr	Feierstunde zum Advent mit Adventkranzsegnung
So, 30. November	08.30 Uhr	1. Adventsonntag , Hl. Messe
Di, 2. Dezember	18.30 Uhr	Bibelabend
So, 7. Dezember	10.00 Uhr	2. Adventsonntag , Hl. Messe
Mo, 8. Dezember	10.00 Uhr	Fest der unbefleckten Empfängnis Mariä Patrozinium unserer Kirche Rorate
Do, 11. Dezember	06.00 Uhr	3. Adventsonntag , Hl. Messe
Sa, 13. Dezember	18.30 Uhr	Plauderkaffee
Do, 18. Dezember	15-17 Uhr	Musical „Just Mary“ im Pfarrhof
Sa, 20. Dezember	15.00 Uhr	4. Adventsonntag , Hl. Messe
So, 21. Dezember	08.30 Uhr	Musical „Just Mary“ im Pfarrhof
Mi, 24. Dezember	15.00 Uhr	Heiliger Abend Krippenandacht
	16.00 Uhr	Christmette
Do, 25. Dezember	20.30 Uhr	Christtag ; Hochamt
Fr, 26. Dezember	10.00 Uhr	Stephanitag ; Hl. Messe
Mi, 31. Dezember	17.00 Uhr	Dankmesse zum Jahresende für alle 3 Pfarren
Do, 1. Jänner 2024 - Neujahr	10.00 Uhr	Hochfest der Gottesmutter Maria Neujahrsmesse mit anschließendem Sektempfang
Ab 3. Jänner: Sternsinger sind unterwegs! Wenn Besuch gewünscht ist, bitte auf der Liste in der Kirche eintragen!		
Di, 6. Jänner	10.00 Uhr	Hochfest der Erscheinung des Herrn Hl. Messe mit den Sternsingern
	17.00 Uhr	Musikalischer Ausklang in der Kirche
Di, 13. Jänner	18.30 Uhr	Wöllersdorf mit dem Chor SingArt, Bibelabend
So, 18. Jänner	10.00 Uhr	Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Do, 22. Jänner	15-17 Uhr	Plauderkaffee
So, 1. Februar	08.30 Uhr	Fest Darstellung des Herrn (Mariä Lichtmess) mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Di, 10. Februar	18.30 Uhr	Bibelabend
Sa, 14. Februar	18.30 Uhr	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmkandidat*innen
Mi, 18. Februar	18.30 Uhr	Aschermittwoch Hl. Messe mit Aschenkreuz für alle 3 Pfarren
Do, 26. Februar	15-17 Uhr	Plauderkaffee
So, 1. März	10.00 Uhr	Suppensonntag
Sa, 14. März	14.30 Uhr	Kinderlobpreis

Alle anderen Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Plan auf Seite 16!

Taufen



Seebacher Jannik
Kornfeld Leano Julian
Dultinger Max Lion
Brandlhofer Lena
Osterbauer Sophia
Hößl Stefan Josef

Trauungen



Schremser Karl & Schremser Sylvestra Maria
Weber Harald & Jägersberger-Weber Elisabeth Maria
Horne Marco Manfred & Horne Katharina Johanna Renate

Zum ewigen Leben begleitet



Peter Wolfgang (2024)
Posch Anna (2024)
Vockathaler Gustav (2024)
Cykel Ernst
Holzer Rosemarie
Kutsch-Lissberg Maria
Lang Gertrude
Pfisterer Hildegard
Reißner Anna

Fest der Jubelpaare



Die Paare Marlis und Christian Pirhanzl, Melanie und Erwin Hartberger, Susanne und Martin Forstner, Claudia und Christian Artner, Annemarie und Heinz Bauer, Annemarie und Erich Hartberger und Christine und Kurt Bretschneider feierten zwischen 10 und 60 Jahre ihres gemeinsamen Lebensweges.

weges. Sie wurden einzeln von Pfarrer Radziejewski gesegnet. Der Kirchenchor CANTIAMO umrahmte diese Feier musikalisch. Jedes Paar erhielt eine persönlich gestaltete Kerze und wurde zur anschließenden Agape im Pfarrhof vom Pfarrgemeinderat eingeladen. Gottes Segen den Jubelpaaren auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg!



“Alles was rollt, wird gesegnet!”

Fahrzeugsegnung

Wir gedachten des Hl. Christophorus, des „Christusträgers“. Er gilt u.a. als Schutzpatron der Reisenden, Pilger, Auto-, Motorrad- und Fahrradfahrer und wird als einer der 14 heiligen Nothelfer verehrt. Im Anschluss an die Hl. Messe segnete Pfarrer MMag. Waclaw Radziejewski jedes Fahrzeug der Kirchenbesucher einzeln. „Hilf uns Herr, Dich durch den Strom der Welt und unseres Lebens zu tragen.“



Dann werden wir sicher das Ziel erreichen. Segne uns auf all' unseren Wegen.“



Erntedankfest

Nach dem Platzkonzert des Musikvereins Hirtenberg, Segnung eines Marterls, Einholung der Erntekrone und Festzug zur „Halle für Alle“ in Hölles zelebrierte Pfarrer MMag. Waclaw Radziejewski die Festmesse, zu deren Beginn er die Erntekrone segnete. Kinder des Kindergartens



und der Volksschule brachten ihre Aufführungen dar. Der Obmann des Bauernbundes Hölles Erwin Hartberger lud im Anschluss zu einer Agape.

Wir feierten auch im Pflegeheim gemeinsam mit den Bewohnern und dem Pflegepersonal Erntedank in einem Gottesdienst. Anschließend gab es eine Erntedankjause.



Tiersegnung

Bei der Tiersegnung auf dem Spielplatz in der Siedlung gedachten wir des Hl. Franz von Assisi, dem die Wertschätzung der Schöpfung und der achtsame Umgang mit den Mitgeschöpfen ein besonderes Anliegen war. Auch heuer kamen Kinder und Erwachsene, um den Segen Gottes für ihre Tiere zu erbitten. Neben einem Pferd, Meerschweinchen, Schildkröten und Hunden wurden auch Kuscheltiere gebracht. Ruth Spies segnete jedes Tier einzeln.



Fotos: Alexandra Hatvan, Ernst Schagl, Gerhard Horak, Maria Horak

Termine Matzendorf

Bitte beachten Sie auch die Infos im Schaukasten & auf der Homepage!

So, 30. November 10.00 Uhr

1. Adventsonntag, Heilige Messe mit Segnung der Adventkränze

Bibelabend in **Steinabrückl**

Maria Empfängnis, Wort-Gottes-Feier

3. Adventsonntag, Heilige Messe

Rorate

Musical „Just Mary“ in **Steinabrückl**

4. Adventsonntag, Heilige Messe

Musical „Just Mary“ in **Steinabrückl**

Heiliger Abend

Krippenandacht

Turmblasen in Matzendorf

Christmette

Christtag; Hochamt

Stephanitag; Heilige Messe

Sa, 27. Dezember 18.30 Uhr

Heilige Messe in **Hölles** mit Segnung des Johannisweins

Dankmesse zum Jahresende für alle 3 Pfarren in **Steinabrückl**

Hochfest der Gottesmutter Maria

Heilige Messe

Sternsinger sind unterwegs

Hochfest Erscheinung d. Herrn

Wort-Gottes-Feier

So, 11. Jänner 10.00 Uhr

Fest Taufe d. Herrn, Familienmesse +

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Bibelabend in **Steinabrückl**

So, 1. Februar 10.00 Uhr

Fest Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Heilige Messe mit **Kerzenweihe und**

und Blasiussegen

Heilige Messe in **Hölles**

Bibelabend in **Steinabrückl**

Familienmesse

Aschermittwoch

Hl. Messe mit Aschenkreuz für alle

3 Pfarren in **Steinabrückl**

So, 22. Februar 10.00 Uhr

Hl. Messe mit Vorstellung der Firmkandidat*innen

Vorschau: Fr, 13. März, 18.30 Uhr

Dorfkreuzweg in **Wöllersdorf**

So, 15. März, 10.00 Uhr

Familienmesse, Suppensonntag

Alle anderen Gottesdienste entnehmen Sie bitte dem Plan auf Seite 16!

Sternsinger sind in unserer Pfarre unterwegs

am **4. und 5. Jänner 2026**.

Mach mit! Wir suchen Erwachsene als Begleitpersonen, Jugendliche und Kinder als Sternsinger, die in unserer Pfarre den Segen in die Häuser bringen und Spenden für die Sternsingeraktion sammeln.

Wer mitgehen will, meldet sich bitte bis spätestens 31. Dezember bei Maria Horak (maria.horak@puxat.priv.at).

Wir freuen uns über jeden, der mitmacht!



Taufen



Hailey Elara Larissa Rohrer

Anna Thalhofer

Viktoria Amelie Fried

Leo Schuster

Marie Katharina

Luckenberger

Bastian Perl

Wir freuen uns mit den Eltern der Neugetauften und begrüßen die kleinen Pfarrkinder ganz herzlich.

Zum ewigen Leben begleitet



Walter Fischer

Elisabeth Reisenhofer

Herbert Eisenkirchner

Brunhilde Emma Nemeth

Maria Rosa Zawadil

Edith Loderer

Anna Resch

Christine Elise Jeremias

Karin Bracher

Wir trauern mit denen, die Leid tragen und erbitten für die Verstorbenen den Frieden Gottes.

Das **Licht aus Bethlehem** brennt ab 24. Dezember wieder in der Pfarrkirche, von wo Sie es abholen und auch für andere mitnehmen können.

Gesucht werden Freiwillige, die uns **beim Austragen der Pfarrnachrichten** drei Mal im Jahr unterstützen. Interessenten melden sich bitte unter 0664/88632687. Danke für Ihre wertvolle Mithilfe!



Eine Geschichte für kleine & große Kinder!



Bild generiert mit Google Gemini AI

Leo und der beste Freund.

Leo saß auf einer Parkbank, die Stirn gerunzelt. Er hatte sich so sehr ein neues Spielzeug gewünscht, aber es war nicht passiert. „Gott hört mir wohl nicht zu“, murmelte er enttäuscht.

Schwester Agnes, die gerade vorbeiging, sah Leo und spürte seine Traurigkeit. Sie lächelte sanft und setzte sich vorsichtig neben ihn. „Was bedrückt dich denn, kleiner Freund?“, fragte sie leise.

Leo seufzte. „Ich habe mir so sehr etwas gewünscht, Schwester Agnes. Ich habe sogar gebetet! Aber es ist nicht in Erfüllung gegangen. Ich dachte, Gott erfüllt Wünsche.“

Schwester Agnes nickte verständnisvoll. „Viele Kinder denken das, Leo. Es ist leicht zu glauben, dass Gott wie ein Wunschautomat ist. Man wirft einen Wunsch ein und bekommt etwas zurück.“

„Aber Gott ist viel mehr als das“,

fuhr sie fort. „Stell dir vor, du hast einen echten Freund. Würdest du ihn nur anrufen, wenn du etwas brauchst?“

Leo schüttelte den Kopf. „Nein, natürlich nicht! Ich würde mit meinem Freund spielen, lachen und Geheimnisse teilen. Ich würde für ihn da sein und er für mich.“

„Genau!“, sagte Schwester Agnes strahlend. „Gott möchte auch dein Freund sein. Er möchte, dass du mit ihm sprichst, ihm von deinen Freuden und Sorgen erzählst, nicht nur, wenn du einen Wunsch hast.“

„Und weißt du, wer uns gezeigt hat, wie man so ein Freund von Gott sein kann?“, fragte Schwester Agnes. „Jesus! Er hat uns vorgelebt, wie man mit Gott spricht und wie man ihn liebt.“

Leo dachte nach. Ein Freund sein, nicht nur Wünsche äußern. Das klang viel besser! Er spürte ein warmes Gefühl in seinem Herzen. „Also, kann ich Jesus einladen, mein Freund zu sein?“

„Ja, Leo, genau das kannst du!“, sagte Schwester Agnes.

„Jederzeit und überall. Er ist immer für dich da, dein bester Freund.“ Leo lächelte. Er hatte zwar kein neues Spielzeug bekommen, aber etwas viel Wichtigeres gefunden.

WARUM STERNSINGER WERDEN???

Du machst die Welt ein Stück besser, für Kinder, die es nicht so gut haben wie du.

Sternsingen macht Spaß, denn du bist mit deinen Freunden unterwegs.

Du bringst Freude all jenen Menschen, die dir die Türe öffnen.

Du bist in einer Gemeinschaft, lernst neue Leute kennen und bleibst vernetzt.

SEI EIN HELD!



Krippenspiel

24. Dezember, 16 Uhr

Wer möchte mitmachen?

Meldet euch bitte in den jeweiligen Pfarren!

Die Krippe spricht - eine Meditation

Ich bin nur aus Holz. Einfach gezimmert, rau und alt. Ich trage kein Gold, kein Glanz liegt auf mir. Und doch bin ich der Ort, den Gott erwählt hat. Nicht für Könige wurde ich gebaut, ich war gedacht für Tiere, für Heu.

Doch in jener Nacht wurde ich zur Wiege des Himmels. Das Licht der Welt hat in mir geruht. Der Sohn Gottes, klein und wehrlos, hat meinen harten Boden berührt. Seitdem bin ich nicht mehr nur Holz, ich bin Zeichen geworden: Dass Gott sich nicht zu schade ist, bei uns einzukehren, in unsere Armut, in unsere Einfachheit, in unsere Dunkelheit.

Ich bin leer jetzt. Doch jedes Jahr warte ich neu, dass Christus wieder kommt – in euer Herz, in eure Häuser, in eure Welt.



Pfarrer

MMag. Waclaw Radziejewski
0699 / 121 917 73

Waclaw.Radziejewski@katholischekirche.at

Sprechstunde des Pfarrers in Wöllersdorf: Freitag, 17.00 - 18.00 Uhr
Sprechstunde des Pfarrers in Steinabrückl: Samstag, 09.30 - 10.30 Uhr
Sprechstunde des Pfarrers in Matzendorf: nach Vereinbarung



Pastoralassistant

Marek Vyrosto
0676 / 438 63 79

marek.vyrosto@katholischekirche.at



Pfarrsekretärin für alle 3 Pfarren:

Ingrid Gehb

pfarre.woellersdorf@katholischekirche.at
pfarre.steinabruessel@katholischekirche.at
pfarre.matzendorf@katholischekirche.at

Kanzleistunden werden noch bekanntgegeben



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates in Matzendorf: Ruth Spies: **0664 / 88 632 687**
pfarre.matzendorf@katholischekirche.at



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Wöllersdorf: Michaela Hiltl
0699 / 81220164
michaela.hiltl@gmail.com



Stv. Vorsitzende des Pfarrgemeinderates Steinabrückl: Christine Rinnhofer
0681 / 10531336
christine.rinnhofer@chello.at



Friedhofsverwaltung für Wöllersdorf
Heidi Trötzmüller
02622 / 434 01, MO - FR 8 - 18 Uhr
heidi.troetzmuller@katholischekirche.at



Nachbarschaftshilfe
der Pfarren Wöllersdorf-Steinabrückl
0676 / 514 73 89
täglich von 8.00 - 20.00 Uhr erreichbar

Ein herzliches Dankeschön geht an alle **Sponsoren**, die diesen Pfarrbrief unterstützt haben, und an **alle, die gespendet haben!**

**STEINMETZBETRIEB
WALTER**
MARMOR - GRANIT - GRABSTEINE
Zentrale: 2603 Felixdorf - Spinnereigasse 1
Tel: 0664 / 121 96 24
STEINMETZ und FLIESENLEGER
walterstein@chello.at
www.walterstein.at
Felixdorf - W. Neustadt - Matzendorf

SPARKASSE
Felixdorf
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Raiffeisenbank Piestingtal
Bankstelle Wöllersdorf
02633 / 42 043
www.raiffeisen.at/piesting



KFZ Kari Sattler
2752 Wöllersdorf, Römerweg 15
Tel. 02622 / 42 043, kfz-sattler@stanet.at
Service und Reparatur sämtlicher Kraftfahrzeuge

SORELLE RAMONDA

BRÜDER GLÖCKLER
GmbH
Autofit Wöllersdorf - Spinnereigasse 3 - Tel. +02622 62000 - www.glockler.at

Redaktion: redaktion.
vorderespiestingtal@gmx.at



Gottesdienstzeiten

Pfarre Wöllersdorf			Pfarre Steinabrückl			Pfarre Matzendorf		
Sa 29. Nov.	18:30	m. Adventkranzsegnung	18:30	Feierstunde Advent		10:00		
So 30. Nov.		1. Adventsonntag	08:30					
Sa 6. Dez.			10:00			18:30		
So 7. Dez.	08:30	2. Adventsonntag	10:00					
Mo 8. Dez.	08:30		10:00	Patrociniun		08:30 W		
Sa 13. Dez.			18:30					
So 14. Dez.	10:00	3. Adventsonntag				08:30		
Sa 20. Dez.	18:30							
So 21. Dez.		4. Adventsonntag	08:30			10:00		
Mi 24. Dez.	16:00	Krippenandacht	16:00	Krippenandacht		16:00	Krippenandacht	
24. Dez.	22:00	Mette	20:30	Mette		22:00	Mette	
Do 25. Dez.	08:30		10:00					
Fr 26. Dez.	10:00		18:30			08:30		
Sa 27. Dez.						18:30	Hölles	
So 28. Dez.	08:30		10:00					
Mi 31. Dez.		Silvester	17:00					
2025			2025			2025		

2026			2026			2026		
Do 1. Jan.	18:30	Neujahr	10:00			08:30		
Sa 3. Jan.			18:30			08:30		
So 4. Jan.	10:00							
Di 6. Jan.	08:30		10:00	3-König		08:30 W		
Sa 10. Jan.	18:30		08:30			10:00 Familienmesse		
So 11. Jan.								
Sa 17. Jan.			10:00			18:30		
So 18. Jan.	08:30							
Sa 24. Jan.			18:30			08:30		
So 25. Jan.	10:00							
Sa 31. Jan.	18:30		08:30			10:00		
So 1. Feb.								
Sa 7. Feb.			10:00			18:30 Hölles		
So 8. Feb.	08:30							
Sa 14. Feb.			18:30			08:30 Familienmesse		
So 15. Feb.	10:00							
Mi 18. Feb.	18:30 W		18:30	Aschermittwoch				
Sa 21. Feb.	18:30		08:30	1. Fastensonntag		10:00		
So 22. Feb.								
Sa 28. Feb.			10:00	Suppensonntag		18:30		
So 1. Mrz.	08:30	2. Fastensonntag						
Sa 7. Mrz.			18:30					
So 8. Mrz.	10:00	Suppensonntag						
Sa 14. Mrz.	18:30			3. Fastensonntag		08:30		
So 15. Mrz.			08:30	4. Fastensonntag		10:00 Suppensonntag		

Impressum:

Medieninhaber: Pfarren Wöllersdorf-Steinabrückl-Matzendorf; Kommunikationsorgan für die Pfarren Wöllersdorf, Steinabrückl und Matzendorf

Für den **Inhalt** verantwortlich: MMag. Waclaw Radziejewski

Abgedruckte Beiträge geben die Meinung der Verfasser wieder.

Text:

MMG. Waclaw Radziejewski, Maria Horak, Christine Rinnhofer, Ingrid Haiden, Veronika Haßlinger

Fotos:

MMag. Waclaw Radziejewski, Christine Rinnhofer, Alexandra Hatvan, Ernst Schagl, Gerhard & Maria Horak, Michaela Hiltl, Otmar Haßlinger, Andreas Fischer, Elke Pranzl

Layout: Barbara Zemanek

Druck:

Brüder Glöckler GmbH, A-2752 Wöllersdorf - Staudiglgasse 3

Kontakt:

Pfarre Wöllersdorf:

0699 / 121 917 73

2752 Wöllersdorf,
Anna-Steurer-Gasse 2

https://www.woellersdorf-steinabrucekl.at/Pfarre_Woellersdorf_1

Pfarre Steinabrückl:

02622 / 437 61

0699 / 121 917 73

2751 Steinabrückl,
Kirchenplatz 2

https://www.woellersdorf-steinabrucekl.at/Pfarre_Steinabrucekl_1

Pfarre Matzendorf:

0664 / 88 632 687

2751 Matzendorf,
Badenerstraße 18

www.matzendorf.at/pfarre

Webseite:

www.erzdiözese-wien.at/vorderes-piestingtal

